

Weihnachtsgeschichte regt zum Nachdenken an

In der Vorweihnachtszeit hat unser Schulleiter, D. Brinkmann, eine besondere Tradition eingeführt: Er las den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 und 6 eine berührende Weihnachtsgeschichte vor, die das Thema **Einsamkeit** in den Mittelpunkt stellte.

Mit leisen, aber eindringlichen Worten erzählte die Geschichte von einer Figur, die sich inmitten der festlichen Zeit alleine fühlte – ein Gefühl, das viele Menschen, auch Kinder, erleben können. Nach der Lesung lud Herr Brinkmann die Kinder ein, offen darüber zu sprechen, ob sie selbst das Gefühl der Einsamkeit kennen und wie sie damit umgehen.

Die Schülerinnen und Schüler tauschten sich in einer vertrauensvollen Atmosphäre aus und erzählten von ihren Erfahrungen, aber auch von Strategien, wie sie Einsamkeit überwinden: durch Gespräche mit Freunden, Familienmitgliedern oder einfach durch kleine Gesten der gegenseitigen Aufmerksamkeit.



© P.Bork

„Gerade in der Weihnachtszeit ist es wichtig, auch an die Menschen zu denken, die sich allein fühlen“, betonte Herr Brinkmann. Die Aktion hat nicht nur zum Nachdenken angeregt, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl in der Schule gestärkt.

16.12.24 D. Brinkmann